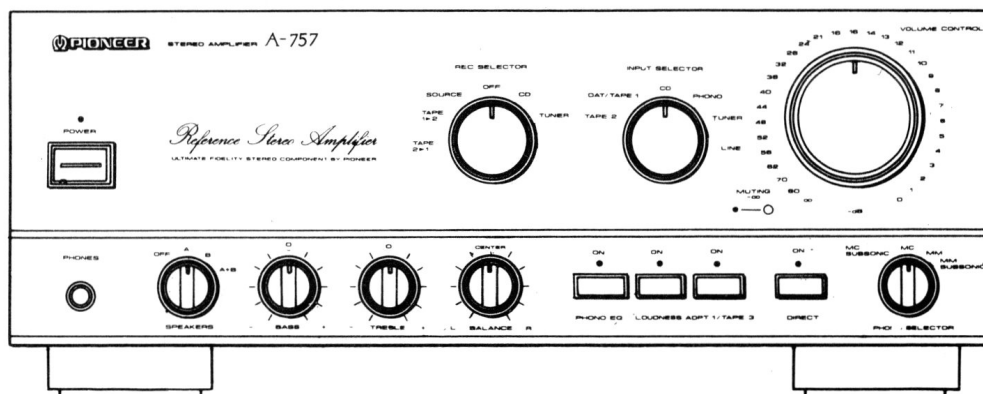


# Bedienungsanleitung

## STEREOVERSTÄRKER

# A-757

# A-656



Die Abbildung zeigt Modell A-757.

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Pioneer-Produkts. Lesen Sie sich bitte diese Bedienungsanleitung durch. Dann wissen Sie, wie Sie Ihr Gerät richtig bedienen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Platz auf, um auch zukünftig nachschlagen zu können. In manchen Ländern oder Verkaufsgebieten weichen die Ausführungen von Netzstecker oder Netzsteckdose u.U. von den in den Abbildungen gezeigten ab; die Anschluß- und Bedienungsverfahren des Gerätes sind jedoch gleich.

## INHALTSVERZEICHNIS

MERKMALE .....	3	BEDIENUNG .....	10
ANSCHLUSSEKABEL .....	4	FEHLERSUCHTABELLE .....	12
BEDIENELEMENTE .....	6	TECHNISCHE DATEN .....	13

Die Deutsche Bundespost informiert  
Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger bzw. als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Fernseh-Monitor u. dgl.) zugelassen. Es entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften der Deutschen Bundespost und ist zum Nachweis dafür mit dem entsprechenden Zulassungszeichen gekennzeichnet. Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Dieses Gerät darf im Rahmen der „Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger“ in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen.\*) Wer unbefugt andere Sendungen (z.B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsaufgaben und macht sich daher nach § 15, Absatz 2 a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen einschließlich Funkanlagen stört. Der Zusatzbuchstabe S \*\*) beim Zulassungszeichen besagt außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z.B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist. Geräte ohne den Zusatz S sind nicht besonders störfest.

Sollten bei Geräten mit dem Zusatz S ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, oder wenn Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsmeßstelle.

\*) Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.

\*\*) Weitere Zusatzbuchstaben (E, K usw.) und Ziffern haben in bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung.

## VORSICHT MIT DEM NETZKABEL

Fassen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, und fassen Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen an, da dies einen Kurzschluß oder elektrischen Schlag verursachen kann. Stellen Sie nicht das Gerät, Möbelstücke o.ä. auf das Netzkabel; sehen Sie auch zu, daß es nicht eingeklemmt wird. Machen Sie niemals einen Knoten in das Netzkabel, und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Das Netzkabel sollte so gelegt werden, daß niemand darauf tritt. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Netzkabel von Zeit zu Zeit. Sollte es beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihre nächste autorisierte PIONEER-Kundendienststelle oder Ihren Händler, um es zu ersetzen.

# MERKMALE

---

**Diese Bedienungsanleitung ist für:**

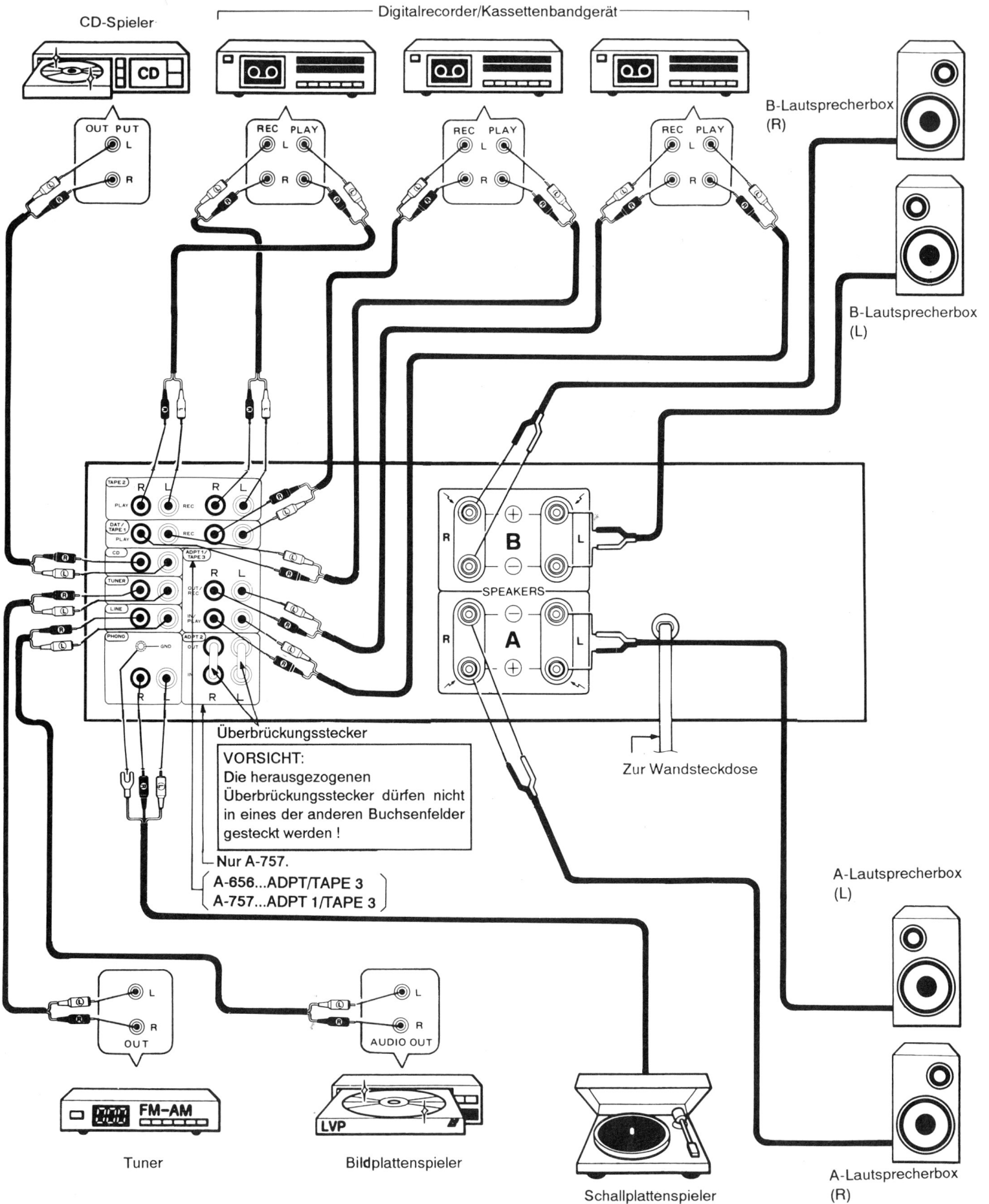
**Modell A-757; 150W+150W/4  $\Omega$  (DIN)**

**Modell A-656; 120W+120W/4  $\Omega$  (DIN)**

**Abbildungen und Text der Anleitung beziehen sich grundlegend auf Modell A-757.**

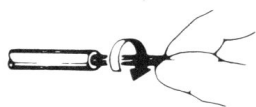
- Ausgangsleistung von 150W + 150W/4  $\Omega$  (DIN), passend für hochbelastbare, niederimpedante Lautsprecherboxen.  
[Modell A-656...120W + 120W/4  $\Omega$  (DIN)]
- Eine Direkteingangsschaltung sorgt für hohe Wiedergabetreue mit gleichbleibenden Frequenzeigenschaften und höchster Klangreinheit.
- Aufnahme-Eingangswahlschalter für problemlose Aufnahmen und Aufnahme-Mitschnitte.
- Sorgfältige Erdung der einzelnen Bauteile verhindert, daß Netzrauschen auf die Signalleitungen übertragen wird, und ermöglicht saubere Tonwiedergabe.
- Ein nichtschaltender Kreis des Typs III (A-656 mit Typ II) garantiert qualitativ hochwertigen Klang mit minimalsten Verzerrungswerten.
- Mit eingebautem Phono-Entzerrer, geeignet für MC-Tonabnehmer.
- Eingegossener Netztransformator (nur A-757).
- Honigwaben-Rahmenchassis.
- Honigwaben-Kühlkörper.

# ANSCHLUSSKABEL



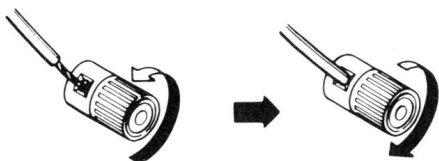
### ANSCHLUSS DER LAUTSPRECHERKABEL

1. Die Vinylisolierung am Ende des Kabels wegschneiden und den Drahtkern zusammendrehen.



Den Drahtkern zusammendrehen.

2. Den Klemmenknopf losdrehen und den Drahtkern in die Öffnung der Klemme stecken.
3. Den Klemmenknopf wieder festdrehen, um den Drahtkern einzuklemmen.



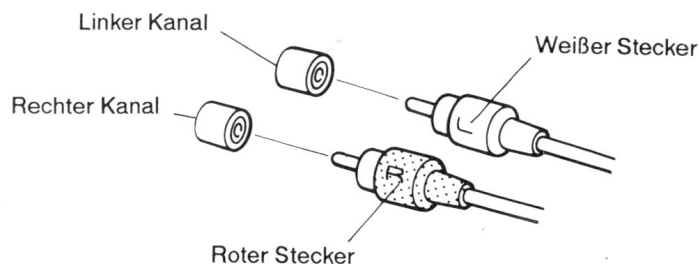
**ANMERKUNG:**

Der Leiter des Kabels darf nicht aus der Klemme ragen oder in Kontakt mit einer benachbarten Klemme kommen, da hieraus resultierende Kurzschlüsse das Gerät beschädigen können.

### Lautsprecherimpedanz

Wenn nur ein Lautsprecherpaar an die A- bzw. B-Klemmen angeschlossen werden soll, können Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 4 bis 16 Ω verwendet werden. Beim Anschluß zweier Lautsprecherpaare (A- und B-Klemmen) müssen Lautsprecherboxen mit einer Nennimpedanz von 8 bis 32 Ω verwendet werden.

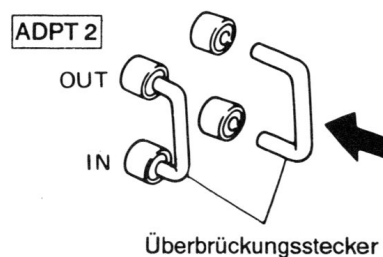
### ANSCHLUSS DER EIN/AUSGANGSKABEL



Der weiße Stecker ist an die linke Buchse (L) anzuschließen, und der rote Stecker an die rechte (R). Beim Anschluß darauf achten, daß die Stecker fest in die zugehörigen Buchsen gesteckt werden.

### ANSCHLUSS EINER KOMPONENTE AN DIE ADAPTER-BUCHSEN (nur A-757)

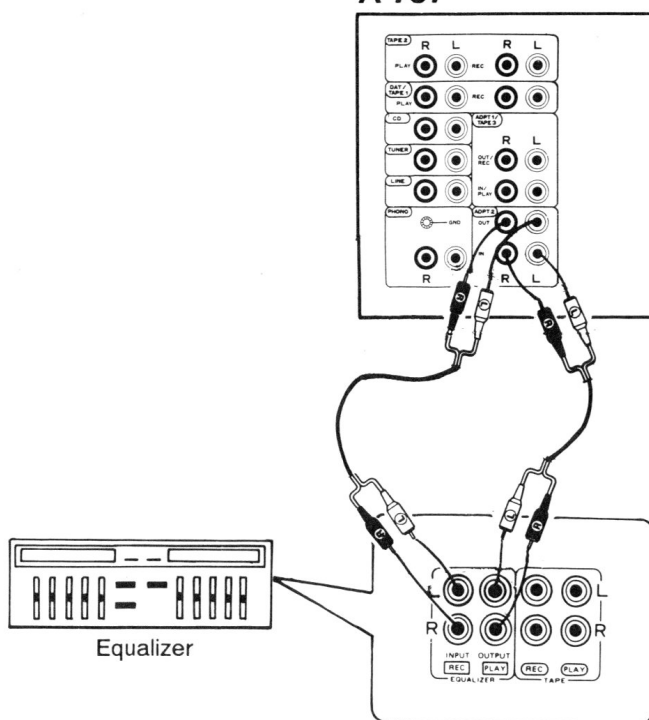
1. Den Verstärker durch Drücken des Netzschalters (POWER) ausschalten.
2. Zum Anschluß der Komponente die beiden Überbrückungsstecker aus den ADPT 2-Buchsen ziehen.



**ANMERKUNG:**

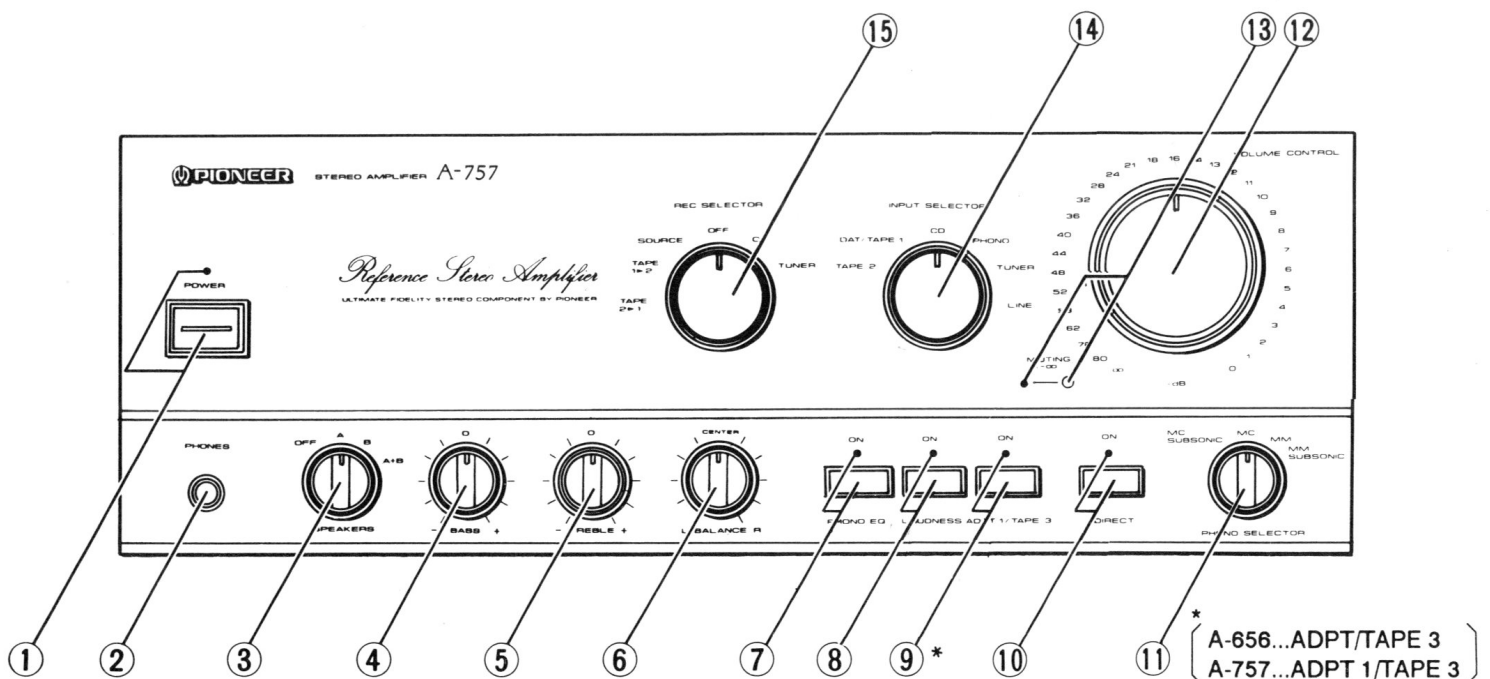
Zum Anschluß eines Equalizers an diese Buchsen müssen die Überbrückungsstecker entfernt werden. Wenn hier kein Gerät angeschlossen ist, müssen die Stecker in den Buchsen sitzen. Die herausgezogenen Stecker immer gut aufbewahren!

### A-757



# BEDIENELEMENTE

## [FRONTPLATTE]



Die Abbildung zeigt Modell A-757.

Modell A-656 ist nicht mit Bedienelementen ⑦ und ⑬ ausgestattet.

### ① Netzschalter (POWER) mit Anzeige

Zum Ein- und Ausschalten des Verstärkers.  
Die Anzeige leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

### ② Kopfhörerbuchse (PHONES)

Zum Anschluß von Stereo-Kopfhörern.

### ③ Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS)

Zum Zu- und Wegschalten des bzw. der angeschlossenen Boxenpaare.

#### OFF:

Die Lautsprecherboxen geben keinen Ton wieder, so daß sich diese Einstellung zum Hören über Kopfhörer eignet.

#### A:

Für Tonwiedergabe über das an den A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS A) angeschlossene Boxenpaar.

#### B:

Für Tonwiedergabe über das an den B-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS B) angeschlossene Boxenpaar.

#### A + B:

Für Tonwiedergabe über zwei angeschlossene Boxenpaare (SPEAKERS A und B).

### ④ Tiefenregler (BASS)

Zur Einstellung der tiefen Frequenzen beim Hören mit geringer Lautstärke. In Mittelstellung des Reglers ist der Frequenzgang im unteren Frequenzbereich linear (unbeeinflußt). Die Tiefen werden durch Drehen nach rechts verstärkt, durch Drehen nach links abgeschwächt.

#### ANMERKUNG:

Bei Einstellung des Direkteingangsschalters (DIRECT) auf ON (ein) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

### ⑤ Höhenregler (TREBLE)

Zur Einstellung der hohen Frequenzen beim Hören mit geringer Lautstärke. In Mittelstellung des Reglers ist der Frequenzgang im oberen Frequenzbereich linear (unbeeinflußt). Die Höhen werden durch Drehen nach rechts verstärkt, durch Drehen nach links abgeschwächt.

#### ANMERKUNG:

Bei Einstellung des Direkteingangsschalters (DIRECT) auf ON (ein) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

### ⑥ Balanceregler (BALANCE)

Dieser Regler sollte im Normalfall in Mittelstellung stehen. Falls die Tonwiedergabe einseitig zu sein scheint, kann die Kanalbalance mit diesem Regler wiederhergestellt werden. Falls der Ton zu stark von rechts kommt, drehen Sie den Regler nach links (L), im umgekehrten Fall nach rechts (R).

#### ANMERKUNG:

Bei Einstellung des Direkteingangsschalters (DIRECT) auf ON (ein) werden die Klangregelschaltungen umgangen, so daß der Regler hier funktionslos ist.

**⑦ Phono-Entzerrerschalter (PHONO EQ) mit Anzeige (nur A-757)**

Wenn als Tonquelle kein Phono-Eingang (Plattenspieler) verwendet wird, sollte der Phono-Entzerrer ausgeschaltet werden, um Rauschen und Störungen bei der Wiedergabe anderer Tonquellen zu verhüten.

**ON:**

Zum Abspielen einer Schallplatte (Phono-Eingang) muß der Schalter auf ON (ein) gestellt sein (Anzeige leuchtet). Beim Einschalten (ON) wird der Ton einige Sekunden lang stummgeschaltet bis sich die Schaltungen stabilisiert haben.

**OFF:**

Diese Einstellung ist für alle anderen Eingangsquellen. Wenn der Schalter auf OFF umgestellt wird, erlischt die Anzeige.

**⑧ Schalter für gehörrichtige Lautstärkeanhebung (LOUDNESS)**

Zur Frequenzgangkorrektur beim Hören mit geringer Lautstärke.

**ON:**

In dieser Einstellung werden die hohen und tiefen Frequenzen gehörrichtig angehoben, so daß auch beim Hören mit geringer Lautstärke ein ausgewogener Klang erzielt werden kann (Anzeige leuchtet).

**OFF:**

Normaleinstellung des Schalters (Anzeige ist erloschen).

**ANMERKUNG:**

Bei Einstellung des Direkteingangsschalters (DIRECT) auf ON (ein) ist dieser Schalter funktionslos.

**⑨ Tonband-3-Schalter (ADPT1/TAPE3) mit Anzeige (ADPT/TAPE 3 bei A-656)**

Über diesen Schalter wird das an den Tonband-3-Buchsen angeschlossene Gerät angesteuert.

**ON:**

Für Wiedergabe mit dem an den Tonband-3-Eingangsbuchsen (ADPT 1/TAPE 3 IN/PLAY) angeschlossenen Kassettendeck oder Adapter oder für Hinterbandkontrolle des mit dem an den Tonband-3-Ausgangsbuchsen (ADPT 1/TAPE 3 OUT/REC) angeschlossenen Kassettendecks muß der Schalter eingerastet sein. (Anzeige leuchtet).

**OFF:**

Der Schalter sollte normalerweise in dieser Position stehen (Anzeige leuchtet nicht).

**ANMERKUNG:**

Bei Einstellung des Direkteingangsschalters (DIRECT) auf ON (ein) ist dieser Schalter funktionslos, so daß an den Tonband-3-Aufnahmebuchsen (ADPT 1/TAPE 3 OUT/REC) kein Signal ausgegeben wird.

**⑩ Direkteingangsschalter (DIRECT) mit Anzeige**

Drücken Sie diesen Schalter, wenn das über die Eingangsbuchsen hereinkommende Signal die Klangregelkreise und Adapterbuchsen (ADPT 1/TAPE 3, ADPT 2, BASS, TREBLE, BALANCE, LOUDNESS) umgehen und direkt verarbeitet werden soll.

**ON:**

In dieser Schalterstellung leuchtet die Anzeige auf, und der Signaleingang wird direkt verarbeitet, d.h. ohne die einzelnen Klangreglerschaltungen zu durchlaufen.

**OFF:**

In dieser Schalterstellung ist die Anzeige erloschen, wobei das Eingangssignal die einzelnen Klangregelkreise passiert.

**⑪ Tonabnehmerwahlschalter (PHONO SELECTOR)**

Dieser Schalter muß dem Tonabnehmertyp des Schallplattenspielers entsprechend eingestellt werden.

**MM:**

Einstellung für MM-Tonabnehmer (Drehmagnet), oder aber MC-Tonabnehmer (Drehspule, dynamisch) mit hoher Ausgangsspannung (1 mV oder mehr).

**MC:**

Einstellung für MC-Tonabnehmer (Drehspule, dynamisch).

**MM SUBSONIC/MC SUBSONIC:**

Hiermit wird das Subsonicfilter zugeschaltet, das für MM- bzw. MC-Tonabnehmer tiefstfrequente Störungen unter 17 Hz unterdrückt, die beim Abspielen von verzogenen Schallplatten entstehen können.

Für MC-Tonabnehmer mit hoher Ausgangsspannung muß der Schalter auf MM bzw. MM SUBSONIC gestellt werden.

**⑫ Lautstärkereglern (VOLUME CONTROL)**

Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke.

**ANMERKUNG:**

Dieses Gerät ist mit einer Schaltung versehen, die den Effekt der Klangregler und der gehörrichtigen Lautstärkeanhebung bei höheren Lautstärkeinstellungen zunehmend abdämpft.

### ⑬ Stummschalter (MUTING) mit Anzeige (nur A-757)

Zur schnellen Verminderung der Lautstärke.

#### **ON:**

Der Ton wird stummgeschaltet (Anzeige leuchtet).

#### **OFF:**

Der Ton wird mit der eingestellten Lautstärke wiedergegeben (Anzeige ist erloschen).

### ⑭ Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR)

Zur Wahl der gewünschten Wiedergabetonquelle.

#### **LINE:**

Für Wiedergabe mit dem an den LINE-Buchsen angeschlossenen Gerät

#### **TUNER:**

Zum Empfang von Rundfunksendungen über den angeschlossenen Tuner.

#### **PHONO:**

Zum Abspielen einer Schallplatte mit dem angeschlossenen Plattenspieler.

#### **CD:**

Für Wiedergabe einer CD mit dem angeschlossenen CD-Spieler.

#### **DAT/TAPE1:**

Für Wiedergabe einer Kassette mit dem an den Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Kassettendeck bzw. Digitalrecorder.

#### **TAPE2:**

Für Wiedergabe einer Kassette mit dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettendeck.

### ⑮ Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR)

Mit diesem Schalter wird das aufzunehmende Eingangssignal angesteuert. Wenn der Schalter auf die gewünschte Aufnahme-Eingangsquelle eingestellt ist, d.h. nicht auf SOURCE oder OFF, kann während der Aufnahme über den Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) eine andere Tonquelle für Wiedergabe angewählt und gehört werden.

#### **TUNER:**

Zur Aufzeichnung eines Rundfunkprogramms vom Tuner.

#### **CD:**

Zur Aufnahme von einem CD-Spieler.

#### **OFF:**

In dieser Einstellung wird über die Tonband-1-Ausgänge (DAT/TAPE 1 REC) sowie die Tonband-2-Ausgänge (TAPE 2 REC) kein Signal ausgegeben. Den Schalter auf OFF stellen, wenn keine Aufnahme gemacht werden soll. Hierbei werden die Tonbandanschlüsse umgangen, was zu einer Verbesserung der Tonqualität führt.

#### **SOURCE:**

Zur Aufnahme von der über den Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) angesteuerten Eingangsquelle.

#### **TAPE:**

##### **1 ► 2**

Zum Überspielen von dem an den Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Kassettendeck zu dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen.

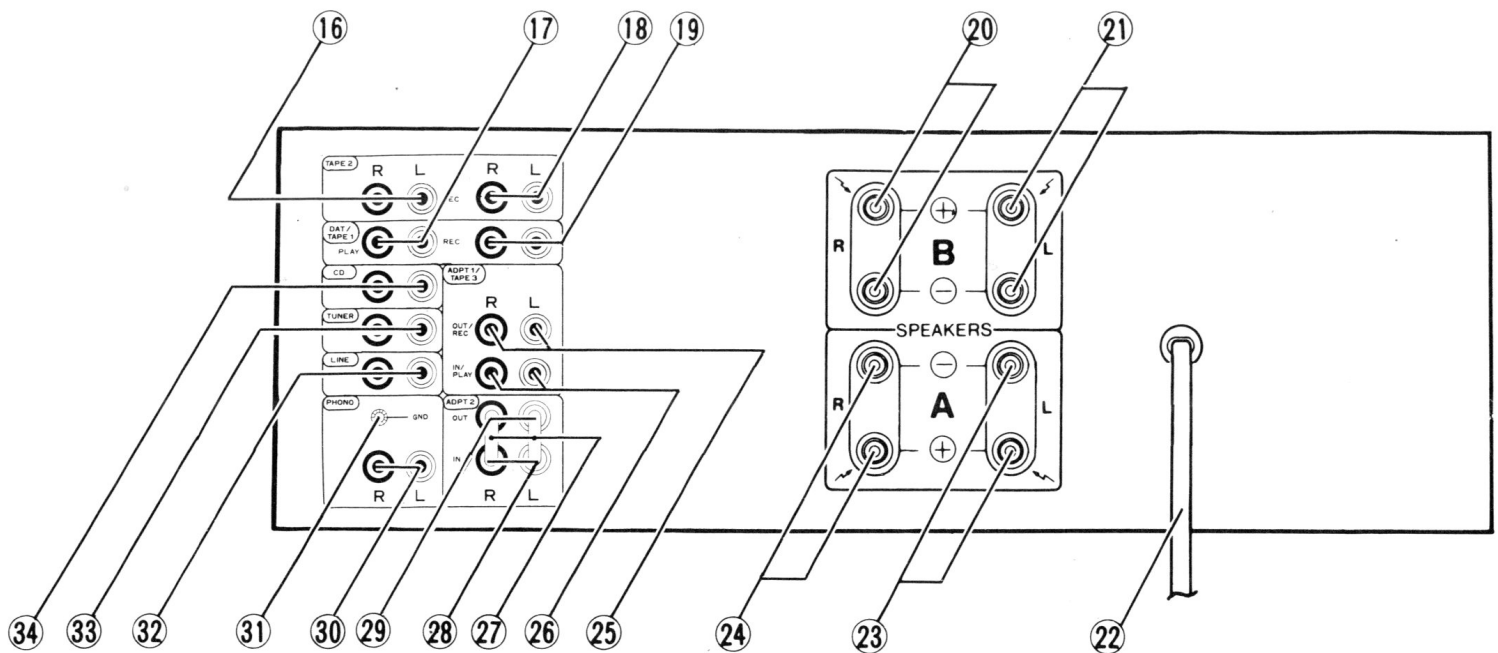
##### **2 ► 1**

Zum Überspielen von dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Kassettendeck zu dem an den Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen.

#### **ANMERKUNG:**

*Die Einstellung des Aufnahme-Eingangswahlschalters (REC SELECTOR) bestimmt jedoch nicht das an den Tonband-3-Buchsen (ADPT 1/TAPE 3) ausgegebene Signal.*

[RÜCKWAND]



Die Abbildung zeigt Modell A-757.

- ①⑥ Tonband-2-Eingangsbuchsen (TAPE 2 PLAY)
- ①⑦ Digitalrecorder/Tonband-1-Eingangsbuchsen (DAT/TAPE 1 PLAY)
- ①⑧ Tonband-2-Ausgangsbuchsen (TAPE 2 REC)
- ①⑨ Digitalrecorder/Tonband-1-Ausgangsbuchsen (DAT/TAPE 1 REC)
- ②⑩ B-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS B – rechter Kanal)
- ②⑪ B-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS B – linker Kanal)
- ②② Netzkabel  
Dieses Kabel an eine Wandsteckdose oder die Steckdose eines Audio-Timers anschließen.
- ②③ A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS A – linker Kanal)
- ②④ A-Lautsprecherklemmen (SPEAKERS A – rechter Kanal)
- ②⑤ Tonband-3-Ausgangsbuchsen (ADPT 1/TAPE 3 OUT/REC) (ADPT/TAPE 3 OUT/REC) nur A-656
- ②⑥ Tonband-3-Eingangsbuchsen (ADPT 1/TAPE 3 IN/PLAY) (ADPT/TAPE 3 IN/PLAY) nur A-656
- ②⑦ Überbrückungsstecker (nur A-757)
- ②⑧ Adapter-2-Eingangsbuchsen (ADPT 2 IN) (nur A-757)
- ②⑨ Adapter-2-Ausgangsbuchsen (ADPT 2 OUT) (nur A-757)
- ③⑩ Plattenspielerbuchsen (PHONO)
- ③① Plattenspieler-Erdungsklemme (GND)
- ③② Hochpegeleingangsbuchsen (LINE)
- ③③ TUNER-Buchsen
- ③④ CD-Buchsen

# BEDIENUNG

## VORBEREITUNGEN

Die Regler und Schalter folgendermaßen einstellen (Siehe Seite. 6).

1. Den Lautstärkeregler (VOLUME CONTROL) auf kleinste Lautstärke stellen. ⑫
2. Den Netzschalter (POWER) auf ON (ein) stellen. ①
3. Den Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) auf A, B bzw. A + B einstellen. ③
4. Den Balanceregler (BALANCE) in Mittelstellung bringen. ⑥
5. Den Direkteingangsschalter (DIRECT) auf OFF (aus) stellen. ⑩
6. Den Tonband-3-Schalter (ADPT 1/TAPE 3) auf OFF (aus) stellen. ⑨

## WIEDERGABE

1. Den Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) bzw. den Tonband-3-Schalter (ADPT 1/TAPE 3) der gewünschten Tonquelle entsprechend einstellen. ⑭, ⑨

Den jeweiligen Eingang wie folgt anwählen;

- Wiedergabe von einem an den LINE-Buchsen angeschlossenen Gerät: Auf [LINE] stellen.
- Rundfunkempfang: Auf [TUNER] stellen.
- Abspielen einer Schallplatte: Auf [PHONO] stellen. Den Phono-Entzerrerschalter (PHONO EQ) auf ON (ein) stellen. (Nur A-757)  
Der Tonabnehmerwahlschalter (PHONO SELECTOR) muß dem verwendeten Tonabnehmer entsprechend auf MM (MM SUBSONIC) oder MC (MC SUBSONIC) eingestellt werden.
- CD-Wiedergabe: Auf [CD] stellen.
- Kassettenwiedergabe: Auf [DAT/TAPE 1], [TAPE 2] stellen bzw. Tonband-3-Schalter [ADPT 1/TAPE 3] drücken.

2. Stellen Sie das angewählte Gerät auf Wiedergabe.
3. Zur Einstellung der Wiedergabelautstärke verwenden Sie den Lautstärkeregler (VOLUME CONTROL). ⑫

## AUFNAHME

1. Wählen Sie die Aufnahme-Eingangsquelle mit dem Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR) an.

- Wenn dieser Schalter auf SOURCE (Quelle) eingestellt ist, werden die Signale von der Eingangsquelle aufgenommen, auf die der Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) gestellt ist (Zur Aufnahme von dem an den PHONO bzw. LINE-Buchsen angeschlossenen Gerät wird der Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR) in diesem Fall auf SOURCE gestellt, wonach der Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) auf PHONO bzw. LINE zu stellen ist.)  
Für die Aufnahme vom PHONO-Eingang muß der Phono-Entzerrerschalter (PHONO EQ) auf ON (ein) gestellt werden. (Nur A-757)
- Wenn der Schalter auf OFF (aus) gestellt ist, sind keine Aufnahmen möglich.

### ANMERKUNG:

Wenn dieser Schalter auf eine andere Position als SOURCE eingestellt ist, dient die hierdurch gewählte Tonquelle unabhängig von der Einstellung des Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) bzw. Direkteingangsschalters (DIRECT) immer als Aufnahme-Eingangsquelle.

## 2. Aufnahme mit dem an den Tonband-3-Buchsen (ADPT 1/TAPE 3) angeschlossenen Kassettendeck

In diesem Fall wird unabhängig von der Einstellung des Aufnahme-Eingangswahlschalters (REC SELECTOR) die mit dem Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) angewählte Tonquelle aufgenommen. Bei auf ON (ein) gestelltem Direkteingangsschalter (DIRECT) ist jedoch keine Aufnahme möglich.

## 3. Stellen Sie das Quellengerät auf Wiedergabe und das Kassettendeck auf Aufnahme.

Richten Sie sich nach der Bedienungsanleitung zum Kassettendeck.

## HINTERBANDKONTROLLE

Nur beim Aufnehmen von einem Rundfunkprogramm oder von einer CD.

Bei Kassettendecks mit drei unabhängigen Tonköpfen kann der aufgezeichnete Ton während der Aufnahme abgehört werden. Dieser Vorgang wird "Hinterbandkontrolle" genannt. Zum Abhören des gerade aufgezeichneten Tons stellen Sie, abhängig davon, an welchen Buchsen das Kassettendeck angeschlossen ist, den Eingangswahlschalter (INPUT SELECTOR) folgendermaßen ein.

- Aufnahme mit dem an den Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Deck: [DAT/TAPE 1]
- Aufnahme mit dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Deck: [TAPE 2]
- Aufnahme mit dem an den Tonband-3-Buchsen (ADPT 1/TAPE 3) angeschlossenen Deck: Den Tonband-3-Schalter (ADPT 1/TAPE 3) auf ON (ein) stellen.

## ÜBERSPIELEN VON KASSETTEN

Bei Verwendung von zwei Kassettendecks (bzw. eines Doppel-Kassettendecks) können Sie den Ton von einer Kassette zur anderen überspielen (kopieren).

### Anwendungsbeispiele:

- Kopieren einer Originalkassette.
- Herausschneiden unerwünschten Aufnahmematerials (z.B. Werbung, Ansagen) aus aufgezeichneten Rundfunksendungen zur Zusammenstellung einer reinen Musikkassette.

### Überspielen mit zwei Kassettendecks

- 1. Legen Sie die bespielte Kassette (Original) in das eine Kassettendeck, und eine Leerkassette in das andere.**
- 2. Wählen Sie das Wiedergabe-Kassettendeck mit dem Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR) als Tonquelle an.**
  - Überspielen von dem an den Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Deck zu dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Deck: Den Schalter auf 1 ► 2 stellen.
  - Überspielen von dem an den Tonband-2-Buchsen (TAPE 2) angeschlossenen Deck zu dem an den Tonband-1-Buchsen (DAT/TAPE 1) angeschlossenen Deck: Den Schalter auf 2 ► 1 stellen.

#### ANMERKUNG:

Das mit dem Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR) angesteuerte Kassettendeck dient in jedem Fall als Aufnahme-Tonquelle, unabhängig von der Einstellung des Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) bzw. Direkteingangsschalters.

### 3. Stellen Sie beide Kassettendecks für Überspielbetrieb ein.

Stellen Sie das Kassettendeck mit der Originalkassette auf Wiedergabe und das Kassettendeck mit der Leerkassette auf Aufnahme.

### Wiedergabe mit einem grafischen Equalizer

Beim A-757 kann ein Equalizer an die Adapter-2-Buchsen (ADPT 2) angeschlossen werden, so daß die externe Klangregelung für alle Tonquellen möglich ist. Solange der Direkteingangsschalter (DIRECT) jedoch auf ON (ein) gestellt ist, ist der Equalizer vom Signalweg getrennt.

#### ANMERKUNG:

Zum Anschluß an diese Buchsen müssen die Überbrückungsstecker entfernt und gut aufbewahrt werden. Wenn nichts an den Buchsen angeschlossen ist, müssen die Stecker immer eingesetzt sein. (Nur A-757)

# FEHLERSUCHTABELLE

Fehlbedienungen werden oft fälschlicherweise für Fehlfunktionen gehalten. Wenn dieses Gerät nicht richtig zu arbeiten scheint, dann überprüfen Sie zuerst die folgenden Punkte. Da die Störungsursache manchmal auch in einem anderen Anlagenbaustein liegen kann, auch die anderen verwendeten Geräte überprüfen.

Wenn die Störung nach Durchführen der unten aufgeführten Prüfungen immer noch nicht behoben ist, dann reichen Sie das Gerät beim PIONEER – Kundendienst oder beim Fachhändler zur Reparatur ein.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät läßt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzkabel von der Steckdose abgetrennt.</li> <li>• Netzkabel des Geräts ist an der Steckdose eines anderen Anlagenbausteins angeschlossen (z.B. Timer), der jedoch momentan keinen Strom liefert.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzstecker fest in die Steckdose stecken.</li> <li>• Das andere Gerät einschalten, so daß es Strom liefert.</li> </ul>
Kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbindungskabel nicht bzw. unsachgemäß angeschlossen.</li> <li>• Buchsen bzw. Stifte der Verbindungskabel sind schmutzig.</li> <li>• Die Einstellung des Eingangswahlschalters (INPUT SELECTOR) stimmt nicht mit der für Wiedergabe gewünschten Tonquelle überein oder der Tonband-3-Schalter (ADPT1/TAPE3) ist gedrückt.</li> <li>• Ein anderes Gerät wurde falsch bedient.</li> <li>• Der Lautsprecher-Wahlschalter (SPEAKERS) ist auf "OFF" (aus) gestellt.</li> <li>• Phono-Entzerrerschalter ist auf "OFF" eingestellt (beim Abspielen einer Schallplatte mit dem A-757)</li> <li>• Die Überbrückungsstecker sitzen nicht in den Adapter-2-Buchsen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtig anschließen.</li> <li>• Buchsen und Steckerstifte säubern.</li> <li>• Den Schalter richtig einstellen: PHONO, TUNER, CD, LINE, DAT/TAPE1 bzw. TAPE2. Den Tonband-3-Schalter (ADPT1/TAPE3) austrasten (OFF).</li> <li>• Die Bedienungsanleitung des anderen Geräts zu Rate ziehen.</li> <li>• Den Schalter auf "A", "B" oder "A + B" einstellen.</li> <li>• Den Schalter auf "ON" stellen.</li> <li>• Die Überbrückungsstecker kontaktsicher in die Buchsen stecken.</li> </ul>
Kein Ton von einem Kanal.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbindungskabel bzw. Lautsprecherkabel für diesen Kanal sind nicht angeschlossen.</li> <li>• Balanceregler (BALANCE) ist einseitig eingestellt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kabel fest anschließen.</li> <li>• Regler in Mittelstellung bringen.</li> </ul>
Keine Aufnahme auf Kassette möglich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR) ist falsch eingestellt.</li> <li>• Fehlerhafte Anschlüsse.</li> <li>• Kassettendeck wurde falsch bedient.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalter richtig einstellen (siehe "AUFNAHME").</li> <li>• Die Kabel korrekt anschließen.</li> <li>• Die Bedienungsanleitung des Kassettendecks zu Rate ziehen.</li> </ul>
Kein Überspielen möglich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufnahme-Eingangswahlschalter (REC SELECTOR) ist falsch eingestellt.</li> <li>• Kassettendeck wurde falsch bedient.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schalter richtig einstellen (siehe ÜBERSPIELEN VON KASSETTEN).</li> <li>• Die Bedienungsanleitung des Kassettendecks zu Rate ziehen.</li> </ul>

# TECHNISCHE DATEN

## [A-757]

Dauerleistung (beide Kanäle) **	
20 Hz bis 20 kHz, 0,003% Klirr. an 8 Ω	95W + 95W *
20 Hz bis 20 kHz, 0,005% Klirr. an 4 Ω	140W + 140W *
Dauerleistung nach DIN (beide Kanäle)	
1 kHz, 1% Klirr. an 8 Ω	100W + 100W
1 kHz, 1% Klirr. an 4 Ω	150W + 150W
Leistungsbandbreite	
0,05%, 8 Ω	5 Hz – 70 kHz *
Dämpfungsfaktor	
(1 kHz/20 Hz bis 20 kHz) an 8 Ω	200/70
Dynamikleistung (mit EIA-Dynamik-Testsignal)	
4 Ω / 2 Ω	200W/300W
Klirrfaktor **	
20 Hz bis 20 kHz, 95W, an 8 Ω	0,003% *
20 Hz bis 20 kHz, 140W, 4 Ω	0,005% *
Intermodulationsverzerrung (bei Nennleistung)	
	0,003% *
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	
PHONO (MM)	2.5 mV/50 k Ω
PHONO (MC)	0.2 mV/100 Ω
CD, TUNER, LINE, TAPE	150 mV/50 k Ω
PHONO-Übersteuerungsgrenze	
1 kHz, 0,008% Klirr (MM/MC)	200 mV/19 mV
Ausgangspegel/-impedanz	
TAPE REC, ADAPTOR OUTPUT	150 mV/2,2 k Ω
Frequenzgang	
PHONO (MM), 20 Hz bis 20 kHz	± 0,2 dB
PHONO (MC), 20 Hz bis 20 kHz	± 0,3 dB
CD, TUNER, LINE, TAPE, 1 Hz bis 150 kHz	+0 -3 dB *
Klangregler (Lautstärkeregler: -40 dB)	
BASS	± 8 dB (100 Hz)
TREBLE	± 8 dB (10 kHz)
MUTING	- ∞
Loudness (Lautstärkeregler: -40 dB)	
	+5 dB (100 Hz)/+3 dB (10 kHz)
Subsonicfilter	17 Hz (12 dB/Okt.)
Fremdspannungsabstand (IHF kurzgeschlossen, A-Netzwerk)	
PHONO (MM: 5 mV/MC: 0,5 mV Eingang)	95 dB/77 dB *
CD, TUNER, LINE, TAPE	110 dB *
Fremdspannungsabstand (DIN. Dauerleistung/50 mW)	
PHONO (MM)	74 dB/65 dB *
CD, TUNER, LINE TAPE	92 dB/68 dB *

## Stromversorgung/Allgemeines

Netzanschluß	220V ~, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	820W
Abmessungen (B × T × H)	420 × 435 × 162 mm
Gewicht (ohne Verpackung)	19,5 kg

## Zubehör

Bedienungsanleitung	1
Unterlegingsatz	1

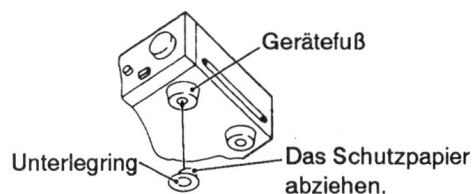
### ANMERKUNG:

Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

\* Gemessen mit aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT).

\*\* Gemessen mit Audio-Spektrum-Analysator.

Das Gerät auf einer ebenen Fläche aufstellen, so daß alle Gerätefüße fest auf der Unterlage stehen. Wenn das Gerät wackelig steht, den Höhenunterschied durch Anbringen der Unterlegringe unter einem oder mehreren Gerätefüßen ausgleichen.



## TECHNISCHE DATEN

### [A-656]

Dauerleistung (beide Kanäle) * *	
20 Hz bis 20 kHz, 0,005% Klirr. an 8 Ω	70W + 70W *
20 Hz bis 20 kHz, 0,008% Klirr. an 4 Ω	95W + 95W *
Dauerleistung nach DIN (beide Kanäle)	
1 kHz, 1% Klirr. an 8 Ω	80W + 80W
1 kHz, 1% Klirr. an 4 Ω	120W + 120W
Leistungsbandbreite	
0,05%, 8 Ω	5 Hz – 80 kHz *
Dämpfungsfaktor	
(1 kHz/20 Hz bis 20 kHz) an 8 Ω	200/70
Dynamikleistung (mit EIA-Dynamik-Testsignal)	
4 Ω / 2 Ω	150W/190W
Klirrfaktor * *	
20 Hz bis 20 kHz, 70W, an 8 Ω	0,005% *
20 Hz bis 20 kHz, 95W, 4 Ω	0,008% *
Intermodulationsverzerrung (bei Nennleistung)	0,005% *
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	
PHONO (MM)	2.5 mV/50 k Ω
PHONO (MC)	0.2 mV/100 Ω
CD, TUNER, LINE, TAPE	150 mV/50 k Ω
PHONO-Übersteuerungsgrenze	
1 kHz, 0,008% Klirr (MM/MC)	200 mV/19 mV
Ausgangspegel/-impedanz	
TAPE REC	150 mV/2.2 k Ω
Frequenzgang	
PHONO (MM), 20 Hz bis 20 kHz	± 0.2 dB
PHONO (MC), 20 Hz bis 20 kHz	± 0.3 dB
CD, TUNER, LINE, TAPE, 1 Hz bis 150 kHz	+0 -3 dB *
Klangregler (Lautstärkeregler auf -40 dB eingestellt)	
BASS	± 8 dB (100 Hz)
TREBLE	± 8 dB (10 kHz)
Loudness (Lautstärkeregler: -40 dB)	+5 dB (100 Hz)/+3 dB (10 kHz)
Subsonicfilter	17 Hz (12 dB/Okt.)
Fremdspannungsabstand (IHF kurzgeschlossen, A-Netzwerk)	
PHONO (MM: 5 mV/MC: 0,5 mV Eingang)	95 dB/77 dB *
CD, TUNER, LINE, TAPE	110 dB *
Fremdspannungsabstand (DIN. Dauerleistung/50 mW)	
PHONO (MM)	74 dB/65 dB *
CD, TUNER, LINE TAPE	92 dB/68 dB *

### Stromversorgung/Allgemeines

Netzanschluß	220V ~, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	650W
Abmessungen (B × T × H)	420 × 435 × 162 mm
Gewicht (ohne Verpackung)	13,5 kg

### Zubehör

Bedienungsanleitung	1
---------------------	---

#### ANMERKUNG:

Änderungen der technischen Daten und des Designs zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.

\* Gemessen mit aktiviertem Direkteingangsschalter (DIRECT).

\*\* Gemessen mit Audio-Spektrum-Analysator.

### GEHÄUSEPFLEGE

- Staub und Schmutz mit einem Poliertuch oder einem weichen Lappen abwischen.
- Das Tuch in hartnäckigen Fällen mit einer vier- bis fünffach mit Wasser verdünnten, neutralen Reinigungsflüssigkeit anfeuchten und gut auswringen und das Gehäuse nach dem Abwischen mit einem anderen Tuch trocknen. Keine Möbelwaxe oder -reiniger verwenden.
- Niemals Verdünner, Benzin, Insektensprays oder andere Chemikalien in der Nähe des Geräts verwenden, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.



Published by Pioneer Electronic Corporation.  
Copyright © 1989 Pioneer Electronic Corporation.  
All rights reserved.

---

**PIONEER ELECTRONIC CORPORATION** 4-1, Meguro 1-Chome, Meguro-ku, Tokyo 153, Japan  
**PIONEER ELECTRONICS [USA] INC.** 2265 East 220th Street, Long Beach, California 90810, U.S.A.  
P.O. BOX 1720, Long Beach, California 90801, U.S.A.  
**PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.** 505 Cochrane Drive, Markham, Ontario L3R 8E3, Canada  
**PIONEER ELECTRONIC [EUROPE] N.V.** Keetberglaan 1, 2740 Beveren, Belgium, TEL: 03/750.05.11  
**PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.** 178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia, TEL: [03] 580-9911